

Betreuung von Patienten, die außerhalb Polens leben

Wenn eine schwere, fortschreitende Krankheit die Hoffnung auf die Fortführung eines menschenwürdigen Lebens einschränkt, gewinnt die palliative Pflege eine große Bedeutung. Ihr Ziel ist die Linderung der Beschwerden und die Verbesserung der Lebensqualität.

Es ist nicht immer möglich, die letzte Lebenszeit in einer vertrauten Umgebung und in der Anwesenheit der Familie zu verbringen; manchmal sind schwer beherrschbare Symptome oder fehlende Möglichkeiten einer kompetenten Pflege der Grund dafür, dass ein Aufenthalt im Hospiz angemessener ist.

Das Hospiz St. Lazarus ist eine eigenständige 40-Betten-Abteilung mit vierzehn 3-Bett-Zimmern (mit Klimaanlage und Bad) und einem Isolierzimmer.

Dank der finanziellen Unterstützung unserer Spender ist es möglich, eine kostenlose palliativmedizinische Versorgung auf höchstem Niveau anzubieten, die die weltweiten Leitlinien der evidenzbasierten Medizin erfüllt.

Die Patienten werden von einem interdisziplinären Team betreut, das sich aus Ärzten, Pflegekräften, Psychologen, Sozialarbeitern, Physiotherapeuten, einem Beschäftigungstherapeuten, einer Diätassistentin und einem katholischen Seelsorger sowie ehrenamtlichen Mitarbeitern zusammensetzt.

Betreuung rund um die Uhr durch Ärzte und Pflegepersonal wird zugesichert (nachmittags und nachts besteht Rufbereitschaft). Es besteht nach Bedarf die Möglichkeit, Fachärzte aus anderen Fachrichtungen zu konsultieren (Chirurgen, Dermatologen, HNO-Ärzte, Onkologen, Psychiater) sowie notwendige Zusatzuntersuchungen in entsprechenden Krankenhäusern durchzuführen (Krankentransport ist gesichert).

Die Anwesenheit der ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie die uneingeschränkte Möglichkeit von Besuchen und Hilfe der Angehörigen schaffen eine einzigartige häusliche Atmosphäre.

Ein Patient, der den Wunsch äußert, in das Hospiz St. Lazarus aufgenommen zu werden, sollte sich an seinen Arzt wenden. Dieser füllt das Formular aus, das gemailt (osrodek@hospicjum.org) oder gefaxt (+48 12 641 46 59) werden kann.